



Hochschulnetzwerk

Bildung durch Verantwortung

Newsletter November 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitglieder
des Hochschulnetzwerks Bildung durch Verantwortung e.V.,

unsere Jahrestagung am 21. und 22. November steht bereits vor der Tür! Wir freuen uns Sie bei der Jahrestagung, der Jahreshauptversammlung, der 10-jährigen Jubiläumsfeier und dem Presidents' Dinner begrüßen zu dürfen und natürlich auf ein Kennenlernen bzw. Wiedersehen.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir auch Frau Mag. Bizjak vorstellen, die seit Mitte Oktober die Geschäftsführung bei administrativen Belangen sowie der Korrespondenz mit unseren Mitgliedern unterstützt. Auch sie freut sich, die Mitglieder auf der Tagung persönlich kennenzulernen.

Viel Spaß beim Lesen des Newsletters.

Viele Grüße,
Tanja Kohn & Sonja Bizjak
Jörg Miller & Ulrich Schrader

Aktuelles aus dem Verein



Hochschulen in der Gesellschaft

Jahrestagung (14. Konferenz) des Hochschulnetzwerks Bildung durch Verantwortung e.V.
in Kooperation mit der Universität Duisburg-Essen zum 10 jährigen Bestehen des Netzwerks

21./22. November 2019, Essen

Neuigkeiten von der Jahrestagung 2019 in Essen

Die Vorbereitungen für die Jahrestagung sind bereits in vollem Gange. Wir freuen uns Sie schon bald persönlich begrüßen zu dürfen! Sehen Sie sich doch als Vorgeschmack nochmals unser [Programm](#) an. Bei Fragen können Sie sich gerne an das Tagungsbüro wenden, welches Sie unter folgender E-Mail-Adresse erreichen: hbdv2019@uni-due.de.

Plätze für die Abendveranstaltung

Für die Feierstunde für das 10-jährige Jubiläum des Hochschulnetzwerks Bildung durch Verantwortung, die Podiumsdiskussion und das gemeinsame Abendessen in der Kreuzkirche sind noch Plätze verfügbar. Anmeldung erfolgt über: hbdv2019@uni-due.de.

Reflexion im Service Learning: Dipl.-Psych. Julia Mordel, Dr. Carmen Heckmann

Donnerstag, den 21.11.2019, 10:00 - 13:00 Uhr (Pre-conference-Workshop)

Der Workshop zur Reflexion im Service Learning ergänzt den Einführungsworkshop in die Lehrmethode Service Learning. Reflexion spielt für den Erwerb des erfahrungsbasierten Wissens im Service Learning eine entscheidende Rolle. Um die Praxiserfahrung des ehrenamtlichen, gesellschaftlichen Engagements mit den fachspezifischen Studieninhalten sinnvoll zu verbinden, müssen daher von der Lehrperson entsprechende Reflexionsgelegenheiten geschaffen und angeleitet werden.

In diesem Workshop werden erste wissenschaftliche Erkenntnisse zur Rolle von Reflexion im Service Learning präsentiert sowie verschiedene Reflexionsmethoden und deren Einsatzmöglichkeiten in Service Learning-Lehrveranstaltungen vorgestellt. Die TeilnehmerInnen erhalten die Möglichkeit den Reflexionsansatz „Reflecting Team“ praktisch zu erproben und die Einsatzmöglichkeiten im Rahmen ihrer Lehre in der Gruppe zu reflektieren.

Die Anmeldung erfolgt über: hbdv2019@uni-due.de.

Strategische Implementierung von gesellschaftlicher Verantwortung an Hochschulen

Workshop für Hochschulleitungen

Donnerstag, den 21.11.2019, 16:00 - 17:30 Uhr

Koordination: Prof. Dr. Ulrich Schrader

Service Learning und Campus Community Partnerships werden an vielen Universitäten und Hochschulen in Veranstaltungen gelebt, sind jedoch nur selten strategisch implementiert. In diesem Workshop geht es um die Frage, welche Wege Hochschulleitungen einschlagen können, um die Idee einer ‚Engagierten Hochschule‘ strategisch zu verankern. Prof. Dr. Gabriele Gien (Präsidentin der KU Eichstätt- Ingolstadt) und Prof. Dr. Lothar Zechlin (Universität Duisburg-Essen) werden ihre Erfahrungen zur Diskussion stellen. Ergänzt wird der Diskurs durch Konzepte aus internationalen Hochschulen (z. B. Tufts University, Minnesota).

Im Rahmen der Jahrestagung des Gewerkschaftlichen GutachterInnen Netzwerks (GNW) vom 26. bis 27. September 2019 diskutierte Jörg Miller (1. Vorsitzender) mit Vertretern des Akkreditierungsrats, der HRK, Akkreditierungsagenturen und Studierenden zum Thema „Gutes Studium - Qualitative Aspekte der Akkreditierung“. Schwerpunkte der Diskussion waren der zivilgesellschaftliche Anspruch eines Studiums sowie die Möglichkeit der Qualitätssicherung im Rahmen von Akkreditierungen.



Aktuelles von den Mitgliedshochschulen

Vorstellung unseres neuen Mitgliedes: Universität Hamburg

Die [Universität Hamburg](#) hat sich zum Ziel gesetzt – im Bewusstsein ihrer Verantwortung als Teil der Gesellschaft – den partnerschaftlichen Austausch von Wissenschaft und Praxis zu fördern und möchte damit einen Beitrag zum gesellschaftlichen Miteinander leisten.

In Übereinstimmung mit diesem Leitbild sind in den letzten Jahren an allen Fakultäten der Universität Hamburg Initiativen entstanden, die die praktische Auseinandersetzung mit aktuellen gesellschaftlichen Problemen eng mit Aktivitäten in der Lehre verbinden. So auch das Netzwerk #UHHengagiert – Netzwerk für forschendes Lernen und soziale Verantwortung, das Anwendungsbezug und Forschungsorientierung verbinden und gleichzeitig die Wahrnehmung sozialer Verantwortung stärken möchte.

Die Universität Hamburg widmet sich mit einer Vielzahl von Projekten und Einrichtungen dem Engagement im Bereich gesellschaftlicher Verantwortung. Unter anderem beschäftigt sich die Universität mit:

- praxisorientierten Lehr- und Lernkonzepten (beispielsweise Forschendes Lernen, Community-based Research, Service Learning/Lernen durch Engagement)
- praxis- und forschungsnahen sowie engagementfördernden Projektseminaren, in deren Mittelpunkt Forschungszusammenarbeiten mit zivilgesellschaftlichen Akteuren stehen, um fachliche, soziale und berufsrelevante Kompetenzen von Studierenden zu fördern
- der Schaffung weiterer Möglichkeiten für Studierende, um sich im Rahmen ihres Studiums bürgerschaftlich engagieren zu können

Diese und viele weitere Themenschwerpunkte sollen durch die Mitgliedschaft im Hochschulnetzwerk weiter ausgebaut werden.



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Lehrveranstaltung:
Service Learning Weiterbildung an der UDE

Thema: Service Learning praktisch umsetzen

Termin: 27.11.2019

Ort: Duisburg, Deutschland

[Details und Anmeldung](#)

Service Learning verbindet universitäre Lehre mit gesellschaftlichem Engagement und gehört aktuell zu den innovativeren hochschuldidaktischen Konzepten. An der UDE hat Service Learning eine besondere Tradition. Im Rahmen einer Lehrveranstaltung bearbeiten Studierende konkrete Aufgabenstellungen aus dem zivilgesellschaftlichen Umfeld und bringen dabei Studieninhalte problemorientiert zum Einsatz.

Der Workshop führt handlungsorientiert in das Konzept des Service Learning und seine Umsetzung in der Hochschullehre ein. Praktische Übungen und die Arbeit mit dem Kartendeck „Service Learning an Hochschulen“ unterstützen die Übertragung auf die und Umsetzung in der eigenen Lehre.

Abhängig von den Wünschen der Teilnehmenden können neben den methodisch-didaktischen Themen auch die Implementierung und hochschulpolitische Aspekte von Service Learning (Dritte Mission, gesellschaftliche Verantwortung und Transfer) aufgegriffen werden.

Dozent: Karsten Altenschmidt

Bericht:

2. Workshop Campus und Community

Zum 2. Mal fand der intersektorale [Workshop Campus und Community](#) bei KPMG in Mannheim statt. Teilnehmende aus Hochschulen und zivilgesellschaftlichen Organisationen kamen mit konkreten Fragen und erhielten in kollegialen Beratungen und durch Inputs von Gabriele Bartsch konkrete Antworten, Anregungen und Tipps. Der Praxisworkshop war so inspirierend, dass konkrete Kooperationen angedacht wurden und (hoffentlich) in den nächsten Monaten in die Tat umgesetzt werden. Hilfreich waren

beispielsweise Erfolgsfaktoren und ein kurzer Einstieg, wie Wahrnehmung funktioniert und wie wichtig es ist, die eigene Perspektive durch den Blick über den Tellerrand zu wechseln. So findet man Wege zueinander, wie eine Teilnehmerin am Ende resümierte.

Nächster Workshop: 27. März 2020 in Mannheim, Deutschland



**Workshop:
Stand der (Evaluations-)Forschung und Entwicklung von Service Learning im deutschen Bildungssystem**

Im Rahmen des neuen „Forschungsinstituts Gesellschaftlicher Zusammenhalt“ (FGZ) an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg fand vom 10. bis 11. Oktober 2019 ein erster Workshop zum [Stand der Forschung und Entwicklung von Service Learning](#) (Lernen im bürgerschaftlichen Engagement) im deutschen Bildungssystem statt.

Internationales

3rd European Conference on Service-Learning in Higher Education

March 18th - 19th, 2020

Bratislava, Slovakia

[Website](#)

The project SLIHE (Service Learning in Higher Education), a co-funded project by the Erasmus+ Programme of the European Union, announces to host the next European Conference on Service-Learning in spring 2020.

March 17th - 21st, 2020: 3rd Service-Learning Week in Central and Eastern Europe

March 18th - 19th, 2020: 3rd European Conference on Service-Learning in Higher Education

Tagungen, Termine & Veranstaltungen

Jahrestagung, Jahreshauptversammlung und Jubiläumsfeier des HBdV

Thema: Hochschulen in der Gesellschaft

Termin: 21. - 22. November 2019

Ort: Essen, Deutschland

[Tagungswebsite](#), [Anmeldung](#) & [Programm](#)

1. Kieler Kompetenzdock

Termin: 23. November 2019

Ort: Kiel, Deutschland

[Website](#)

Service Learning Weiterbildung an der UDE

Thema: Service Learning praktisch umsetzen

Termin: 27. November 2019, 09:00-17:00 Uhr

Ort: Duisburg, Deutschland

[Details & Anmeldung](#)



Fachkonferenz „Wissenschaft in Verantwortung“

Termin: 21. November 2019 von 10:00 – 16:00 Uhr

Ort: Berlin, Deutschland

[Anmeldung & Programm](#)

3. Workshop Campus und Community

Termin: 27. März 2020

Ort: Mannheim, Deutschland

Der Workshop wird von der Akademie Bildung durch Verantwortung in Kooperation mit der Universität Mannheim und der Agentur mehrwert veranstaltet. Es werden Inputs zu intersektoralen Kooperationen zwischen Hochschulen und Gesellschaft sowie Möglichkeiten, eigene Projektideen einzubringen und von Erfahrungen anderer zu profitieren, geboten.

Ausschreibungen, Call for Papers & Publikationen

Call for proposals:

Third European Conference on Service-Learning in Higher Education



Topic: What does it mean to be(come) an engaged University?

Deadline for submissions: January 10, 2020

[Call for proposals](#)



Bundesministerium für Bildung und Forschung

Bekanntmachung:

Richtlinie zur Förderung von bürgerwissenschaftlichen Vorhaben

Bundesanzeiger vom 17.10.2019

Diese [Förderrichtlinie](#) tritt am Tag nach der Veröffentlichung im Bundesanzeiger in Kraft und ist bis zum Ablauf des 31. Dezember 2024 gültig. Gefördert werden Vorhaben, die sowohl fachlich in ihrem Wissensgebiet als auch methodisch im Bereich der Bürgerforschung einen Erkenntnisgewinn und eine Weiterentwicklung darstellen. Weiterhin soll durch die Förderrichtlinie die Verankerung und Vernetzung von Akteuren im bürgerwissenschaftlichen Bereich gestärkt werden.

Pressemitteilung:
Global Education Week

Wiesbaden, 7. November 2019

Die jährlich stattfindende [Global Education Week](#) vernetzt europaweit zivilgesellschaftliche AkteurInnen im Bildungsbereich. Die diesjährige Aktionswoche vom 18. bis 24. November 2019 steht unter dem Motto „Wake Up! Letzter Aufruf für den Klimaschutz“. Dabei geht es um mehr als Klimaschutz:

- Es geht um Globales Lernen,
- Demokratiebildung und
- die Beteiligung von Jugendlichen an politischen Prozessen.

Die Aktionswoche wird in Deutschland von der Informationsstelle Bildungsauftrag Nord-Süd beim World University Service (WUS) koordiniert.



**GLOBAL
EDUCATION
WEEK
2019**

Stellenausschreibungen

Haben Sie eine offene Stelle an Ihrer Hochschule?

Gerne können Sie der [Redaktion](#) diese Information zukommen lassen.

Newsletterbeiträge

Möchten Sie auch einen Beitrag zum Newsletter einreichen?

Bitte schicken Sie Ihren Beitrag via E-Mail bis zum 10. jeden Monats an die [Redaktion](#).
Ihr Beitrag benötigt folgende Informationen:

- Überschrift
- kurzer Text, der dazu einlädt weiterzulesen (2-3 Sätze)
- einen Web-Link, wo der/die Leser*in sich weiter informieren kann und
- wenn möglich ein Foto mit Urheberrechtangabe.

Die Redaktion behält sich die Auswahl der eingesendeten Beiträge vor.

Dieser Newsletter ist ein Service für alle Mitgliedshochschulen und assoziierte Mitglieder und wird vom Hochschulnetzwerk Bildung durch Verantwortung e.V. finanziert.

Mitglied werden!

Möchten Sie auch Mitglied des Hochschulnetzwerkes werden?

Bei Interesse kontaktieren Sie uns gerne via [E-Mail](#) und wir senden Ihnen ein digitales Informationspaket zu. Ihre Bewerbung umfasst den Beitrittsantrag (Vollmitgliedschaft, Assoziiertes Mitglied oder Einzelmitgliedschaft) und Ihr Motivationsschreiben.

Wir freuen uns über ihre [Bewerbung](#)!

Copyright © Hochschulnetzwerk - Bildung durch Verantwortung e.V.

Sie wollen sich von der Zusendung dieses Newsletters abmelden?

Schicken Sie uns diese Information an: info@netzwerk-bdv.de.

Wir entschuldigen uns, falls es zu doppelten Zustellungen unseres Newsletters kommen sollte.

Unsere E-Mail Adresse

info@netzwerk-bdv.de

Impressum

Sprecher: Jörg Miller & Prof. Dr. Ulrich Schrader

Redaktion & Geschäftsführung: Dr. Tanja Kohn & Mag. Sonja Bizjak